

Verwaltungsgemeinschaft „Unstrut-Hainich“

Im Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft „Unstrut-Hainich“ erfolgen amtliche und nicht amtliche Bekanntmachungen der Verwaltungsgemeinschaft „Unstrut-Hainich“ und der Mitgliedsgemeinden Altengottern, Flarchheim, Großengottern, Heroldshausen, Mülverstedt, Schönstedt/OT Alterstedt und Weberstedt.

Jahrgang 25

Freitag, den 22. September 2017

Nummer 19

12. ALTERSTEDTER HERBSTMARKT

AM Samstag, den **30.09.2017**
VON **10.00** BIS **18.00** UHR

Es ist wieder soweit!

Nunmehr zum zwölften Mal werden die Gehöfte und Gärten in unserer Gemeinde für Besucher geöffnet und es herrscht reges Markttreiben im ganzen Ort.

Höhepunkte des Tages

- 10.00 Uhr Traditionelle Eröffnung des Herbstmarktes mit dem Kinder Tambour-Corps Thamsbrück
- 14.00 Uhr Kirche St. Pankratius Gemeinsames Konzert mit Orgel, Posaune, Trompete, Violine unter Leitung von Gerald Schilling
- 15.00 Uhr Chorkonzert mit dem Volkschor Schönstedt in der Hainichschänke
- 16.00 Uhr Jagdhornbläsergruppe Alterstedt mit Jagdsignalen im Dorf unterwegs
Livemusik in einigen Höfen

Der Hundesportverein „Tor zum Hainich“ lädt ab 14.00 Uhr zu seinen traditionellen und beliebten Vorführungen ein.

Fortsetzung folgt
auf Seite 2!

Und wie in jedem Jahr gibt es viele Überraschungen für unsere kleinen Gäste:

- **Ponyreiten**
- Kutschfahrten mit Pferd und Esel
- Hüpfburg, Basteln, Kinderschminken
... und alles gratis!



Thüringer Handwerk ist vertreten mit:

- Filzen für Jung&Alt mit Antje Wollenhaupt
- Hermann Voigt mit rustikalen Gartenmöbeln
- Seifenmanufaktur Familie Mohring
- Zwiebelzöpfe, Trockensträuße von Frau Margot Daniel
- Individuelle Taschen und Accessoires von Jule Juch
- Mut zum Hut - Hüte von Sabine Tauscher
- Stickerei Frau Rechtenbach und viele andere Händler mit handwerklichen Produkten



Für Ihr leibliches Wohl ist wie immer gesorgt:.

Neben den Wirtsleuten Fam. Lorenz aus der "Hainichschänke" halten auch die Einwohner in den Höfen ein reichhaltiges Angebot aus Topf, Pfanne und Backofen bereit. Natürlich gibt es wie jedes Jahr leckeren Kuchen und Kaffee nicht nur im Back`s.



**Genießen Sie einen abwechslungsreichen Tag in Alterstedt.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!**



Eintritt 1,- Euro (Kinder bis 12 Jahre frei)

INFOS : www.ALTERSTEDT.de oder 03603 / 844953



Kirmes 2017 in Schönstedt

30.09.17 – 03.10.17

Samstag, 30.09.2017

11:00 Uhr SV GW Schönstedt (E) : Langula
13:00 Uhr SV GW Schönstedt (F) : Freundschaftsspiel
14:30 Uhr SV GW Schönstedt (H) : SV GW Kutzleben

Ab 18:00 Oktoberfest auf dem Sportplatz



Sonntag, 01.10.2017

21:00 Uhr **Discoparty 90er/2000er**

Montag, 02.10.2017

Ab 10:00 Uhr Frühshoppen auf dem kleinen Saal

20:00 Uhr Tanz mit



Dienstag, 03.10.2017

Ab 10:00 Uhr

Frühshoppen auf dem Saal mit kühlen Getränken und deftigen Speisen

Es lädt ein der SV GW Schönstedt

Altengotterscher Carnevalsverein e.V.

An alle aktiven, passiven sowie Ehrenmitglieder des ACV

Einladung zur Mitgliederversammlung und Satzungsänderung

Der Altengottersche Carnevalsverein e.V. lädt seine Mitglieder zur Mitgliederversammlung und Vorstandswahl ein.

Folgende Positionen unserer Satzung sollen besprochen und ggf. geändert werden:

- **Vorstandswahl**
- **NaKoFe 2017 in Dingelstädt**
- **Faschingsveranstaltungen - Saison 2017/2018**

Unsere Versammlung findet am **Freitag, dem 22.09.2017, um 19.00 Uhr** in der kleinen Gaststube in der Gemeindegaststätte Altengottern statt.

Es wird um vollzähliges und pünktliches Erscheinen gebeten.

gez. **Ulf Schwanengel**
Präsident des ACV

Vorankündigung

Oktoberfest in Altengottern

Die Feuerwehr Altengottern lädt ein
zum Oktoberfest:

**am 7. Oktober, um 17 Uhr,
in das Feuerwehrgerätehaus**

bei Original Paulaner
Oktoberfestbier.

Für ausreichend Speisen
wird natürlich auch
gesorgt.

**Wir freuen uns
auf Ihren Besuch.**



Achtung Terminvorverlegung

**für die Einsendung von Artikeln
für das Amtsblatt Nr. 20/2017
mit Erscheinungstag 06.10.2017**

Wir weisen darauf hin, dass Artikel für das
oben genannte Amtsblatt spätestens

**am Montag, dem 25.09.2017,
um 12.00 Uhr,**

entsprechend den üblichen Vorgaben
vorliegen müssen.

Wir bitten um Beachtung!

Die VG „Unstrut-Hainich“ informiert

Sprech- und Öffnungszeiten

Verwaltungsgemeinschaft „Unstrut-Hainich“ mit Sitz in Großengottern

Alle Ämter

Montag..... 09.00 - 12.00 Uhr
 Dienstag 09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
 Donnerstag 09.00 - 12.00 Uhr

Wir weisen darauf hin, dass das Einwohnermeldeamt das nächste Mal am Samstag, dem 21.10.2017, in der Zeit von 09.00 bis 11.30 Uhr geöffnet hat!

Es wird darum gebeten, die angebotenen Sprechzeiten zu nutzen. Gleichzeitig wird darauf hingewiesen, dass das Amt mittwochs geschlossen bleibt.

Die Verwaltungsgemeinschaft „Unstrut-Hainich“ ist unter folgender Rufnummer erreichbar: 036022/942-0
 Vorsitzender:..... 942-0

E-Mail-Adresse: vorsitz@vg-unstrut-hainich.de
Die einzelnen Ämter können direkt angewählt werden:
 Sekretariat 94240

E-Mail-Adresse: info@vg-unstrut-hainich.de
 Hauptamt: 94213

E-Mail-Adresse: hauptamt@vg-unstrut-hainich.de
 Ordnungsamt:..... 94215

E-Mail-Adresse: ordnungsamt@vg-unstrut-hainich.de
 Einwohnermeldeamt:..... 94216

E-Mail-Adresse: ema@vg-unstrut-hainich.de
 Standesamt/Steueramt:..... 94217

E-Mail-Adresse: standesamt@vg-unstrut-hainich.de
 Kämmerei: 94212, 94220 oder 94221

E-Mail-Adresse: kaemmerei@vg-unstrut-hainich.de
 Kasse:..... 94225

E-Mail-Adresse: kasse@vg-unstrut-hainich.de
 Bauamt: 94230 oder 94233

E-Mail-Adresse: bauamt@vg-unstrut-hainich.de

Darüber hinaus hält die Verwaltungsgemeinschaft in den Gemeinden wie folgt Sprechstunden ab:

Gemeinde Altengottern Tel. 036022/324931
 jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat 15.00 bis 16.00 Uhr
 Frau Otto

Gemeinde Flarchheim Tel. 036028/30165
 jeden 1. Donnerstag im Monat 14.00 bis 15.00 Uhr
 Frau Pohl

Gemeinde Großengottern Tel. 94224
 Mittwoch 15.00 bis 18.00 Uhr
 Frau Möhr

Gemeinde Heroldishausen Tel. 96367
 Donnerstag 16.00 bis 17.00 Uhr
 Frau Schmotz

Gemeinde Mülverstedt Tel. 96231
 Mittwoch 15.00 bis 16.00 Uhr
 Frau Schindler

Gemeinde Schönstedt Tel. 96601
 jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat 15.00 bis 16.00 Uhr
 Frau Schenk

Ortsteil Alterstedt Tel. 03603/844954
 jeden 2. Dienstag im Monat 17.00 bis 18.00 Uhr
 Frau Schenk

Gemeinde Weberstedt Tel. 98156
 jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat 15.00 bis 16.00 Uhr
 Frau Ludewig

Sprechzeiten der Bürgermeister/Beigeordneten in den jeweiligen Gemeindeämtern

Gemeinde Altengottern
 Hauptstraße 46 in 99991 Altengottern
 Bürgermeister Herr Jan Tröstrum Tel.: 036022/324931
 Dienstag 18.00 bis 19.00 Uhr

Gemeinde Flarchheim
 Hauptstraße 7 in 99986 Flarchheim
 Bürgermeister Herr Dietmar Ohnesorge Tel.: 036028/30165
 Donnerstag 19.00 bis 20.00 Uhr

Gemeinde Großengottern
 Marktstraße 48 in 99991 Großengottern
 Bürgermeister Herr Thomas Karnofka Tel.: 036022/94214
 Mittwoch 15.00 bis 18.30 Uhr
 nach telefonischer Vereinbarung 18.30 bis 19.30 Uhr

Gemeinde Heroldishausen

Dorfstraße 50 in 99991 Heroldishausen
 Bürgermeister Herr Uwe Zehaczek Tel.: 036022/96367
 Donnerstag 16.00 bis 17.00 Uhr

Gemeinde Mülverstedt

Am Burghof 2 in 99947 Mülverstedt
 Bürgermeister Herr Manfred Müller Tel.: 036022/96231
 Dienstag 17.00 bis 19.00 Uhr

Gemeinde Schönstedt

Hauptstraße 37 in 99947 Schönstedt
 Ortsteilbürgermeisterin Frau Christel Galek Tel.: 036022/96601
 Donnerstag 17.30 bis 19.00 Uhr

Ortsteil Alterstedt

Teichstraße 35 in 99947 Alterstedt
 Ortsteilbürgermeisterin Frau Christel Galek Tel.: 03603/844954
 jeden 2. und 4. Dienstag von 17.00 bis 18.00 Uhr

Gemeinde Weberstedt

Am Schloß 2 in 99947 Weberstedt
 Bürgermeisterin Frau Simone Stiebling Tel.: 036022/98156
 Montag 17.30 bis 18.30 Uhr

Wir weisen darauf hin, dass die einzelnen Gemeindeämter nur zu den jeweiligen Sprechzeiten erreichbar sind.

Die Möglichkeit, abweichende Gesprächstermine mit den Bürgermeistern bzw. der Verwaltung zu vereinbaren, bleibt unberührt.

Kontaktbereichsbeamter (KoBB) Tel. 91169
 Polizeihauptmeister Klaus-Dieter Müller
 Dienstag: 16.00 bis 18.00 Uhr

Unsere Kindertagesstätten sind zu erreichen:

Altengottern	„Regenbogen“	Tel.: 036022 96361
Großengottern	„Sonnenschein“	Tel.: 036022 96266
Mülverstedt	„Knirpsenhaus“	Tel.: 036022 96988
Schönstedt	„Ringelwiese“	Tel.: 036022 96683
Weberstedt	„Hainich-Wichtel“	Tel.: 036022 91022

gez. Otto

Gemeinschaftsvorsitzender

Achtung - Änderung Sprechzeiten

Die Sprechzeiten der Verwaltungsgemeinschaft werden in den Gemeinden Heroldishausen und Mülverstedt **ab Oktober 2017** wie folgt geändert:

Heroldishausen	jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat in der Zeit von 16.00 - 17.00 Uhr
Mülverstedt	jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat in der Zeit von 15.00 - 16.00 Uhr

Weitere Informationen

Achtung, unsere nächste Ausgabe 20/2017

Redaktionsschluss für das nächste Amtsblatt ist **Montag, der 25. September 2017, bis 12.00 Uhr**, mit Erscheinungsdatum 6. Oktober 2017.

Sämtliche Beiträge müssen der Verwaltungsgemeinschaft spätestens zum oben genannten Redaktionsschluss vorliegen. Später eingehende Beiträge können aus technischen Gründen nicht berücksichtigt werden. Über Termine, Rahmen und Umfang der Veröffentlichung entscheidet der Herausgeber. Der Abdruck sämtlicher Bild- und Textbeiträge erfolgt für die Zwecke des Herausgebers ausnahmslos unentgeltlich, d. h. ohne Honorar für den/die Autor/en.

Beachten Sie bitte unbedingt folgende technische Vorgaben:
 Texte sind als Text-Datei (.doc, .docx, .odt) per Mail zu senden. Bilder sind separat, also nicht im Textdokument, als Bilddatei z.B. .jpg zu senden. Um eine entsprechende Zuordnung im Textteil zu gewährleisten, sind die Bilder entsprechend zu benennen (nummerieren) und die Textstellen zu markieren.

Im Amtsblatt finden Familienanzeigen und Danksagungen eine große Verbreitung, die wir für Sie in unserer Verwaltungsgemeinschaft - Sekretariat - unkompliziert entgegennehmen:

Anzeigenaufnahme:
 Telefon: 036022/94240
 Telefax: 036022/94231
 E-Mail: info@vg-unstrut-hainich.de

Wichtige Rufnummern

Polizei

Polizei-Notruf	110
Polizeiinspektion Unstrut-Hainich Mühlhausen.....	03601/4510
Polizeistation Bad Langensalza.....	03603/8310
Kreisleitstelle für Brand- u. Katastrophenschutz	
Rettungsdienst.....	03601/19222
Notruf.....	112
Kontaktbereichsbeamter (KoBB)	Tel. 91169
Herr Müller	
Dienstag: 16.00 - 18.00 Uhr	

Feuerwehr

Feuerwehr-Notruf	112
Ortsbrandmeister	
Siegmar Otto, Altengottern	90511
Ortsbrandmeister	
Michael Kompst, Flarchheim	0172/3570790
Ortsbrandmeister	
Enrico Hirt, Großengottern	96653
Ortsbrandmeister	
Lutz Schreiber, Heroldshausen.....	96797
Ortsbrandmeister	
Andreas Svoboda, Mülverstedt.....	0172/7946885
Ortsbrandmeister	
Christian Hartung, Schönstedt	0152/2065781
stellv. Wehrführer	
Mario Kühn, Alterstedt	0151/52649958
Ortsbrandmeister	
Steve Hubold, Weberstedt	0162/2950925

Hier können Sie in Störungsfällen anrufen:

Störung Strom	0361 7390 7390
Störung Gas	0800 686 1177

Trink- und Abwasserzweckverbände

<i>Trinkwasserzweckverband „Hainich“</i>	
<i>für die Gemeinden Flarchheim, Großengottern, Heroldshausen,</i>	
<i>Mülverstedt und Weberstedt</i>	
Telefon	03601/757181
Telefax	03601/757181
Bereitschaftsdienst bei Havarien:	0173/3817250
.....	0173/3817251
.....	0173/6901831
.....	01520/4382946
<i>Trinkwasserzweckverband „Verbandswasserwerk Bad Langensalza“</i>	
<i>für die Gemeinden Altengottern und Schönstedt mit OT Alterstedt</i>	
Telefon	03603/84070
Telefax	03603/840799
Bereitschaftsdienst bei Havarien	03603/840730
<i>Abwasserzweckverband „Mittlere Unstrut“ Bad Langensalza</i>	
<i>für die Gemeinde Schönstedt mit OT Alterstedt</i>	
Telefon	03603/84070
Telefax	03603/840799
Bereitschaftsdienst bei Havarien	03603/840730
<i>Trink- und Abwasserzweckverband „Notter“, Bereich Abwasser</i>	
<i>für die Gemeinden Altengottern, Flarchheim, Großengottern, Heroldshausen, Mülverstedt und Weberstedt</i>	
Telefon	036021/9843
Telefax	036021/98440
Bereitschaftsdienst bei Havarien	0170/9169998
.....	0170/9171784
<i>Klärgruben- und Abwasserentsorgung</i>	
<i>Firma Weimann</i>	
Telefon	03636/700500

Kassenärztlicher Notfalldienst

Dringender Hausbesuchdienst

außerhalb der täglichen Arztprechstunden 11 61 17

Ärzte

Dipl.-Med. Petra Bergmann,	
Schönstedt, Waldstedter Straße 1	91633
Dr. med. Bloß,	
Flarchheim, Hauptstraße 7	036028/30693
Dr. med. Uta Dörre,	
Großengottern, Marktstr. 10	96233

Dr. med. Ralf Müller,	
Großengottern, Bahnhofstr. 12	96284
Mülverstedt, Gottersche Str. 8 a	96240

Zahnärzte

Margrit Hiese,	
Mülverstedt, Gottersche Str. 8 a	96444
Christine Koch,	
Schönstedt, Waldstedter Straße 22	91195
Ingo Rönick,	
Großengottern, Marktstr. 10	96208

Tierarzt

Dr. Thomas Gödicke,	
Großengottern, Obere Kirchstraße 25.....	91894
.....	0175/5644418
Dr. Katharina Bergmann,	
Schönstedt, Hauptstraße 93.....	96736

Apotheke

Andreas-Apotheke,	
Großengottern, Marktstr. 23	96315
Öffnungszeiten	
Montag - Freitag	08.00 bis 18.30 Uhr
Samstag	08.00 bis 12.00 Uhr

Bereitschaftsdienste der Apotheken des „Unstrut-Hainich“-Kreises

Information Apotheke Großengottern

Tel.	036022/96315
-----------	--------------

Sonstige

Altengottern

Ehrsam, Carmen - Physiotherapie	
Mühlgasse 4	18921
Henze, Bianca - Kinder-Physiotherapie	
Tannenweg 2	429725

Großengottern

Abramowsky - Physiotherapie	
Marktstraße 38	98775
Schimpf, Loreen - Physiotherapie	
Bahnhofstraße 13	96584
Weißborn, Kati - Physiotherapie	
Marktstraße 33	96943
AWO Ortsverein	
Bahnhofstraße 7	90081
VdK Sozialstation	
Bahnhofstraße 13	96548

Mülverstedt

Winterberg, Adelheid - Physiotherapie	
Gottersche Straße 8 a	96437

Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Bekanntmachung der Offenlegung der Erneuerung des Liegenschaftskatasters

Durch das Landesamt für Vermessung und Geoinformation, Katasterbereich Gotha, wurde das Liegenschaftskataster in der **Gemarkung Großengottern** der Gemeinde Großengottern auf der Grundlage einer Liegenschaftsneuvermessung (Block 2, 54003112) erneuert.

Betroffen sind folgenden Flurstücke:

Flur: 4, Flurstücke: 100, 107/2, 110/4, 111, 110/7, 112, 113, 114, 115/1, 120, 121, 123, 125/2, 131/1, 132, 133/1, 134, 135, 136, 144, 145, 146/1, 146/2, 147, 148, 151, 152, 153/1, 153/2, 154, 155, 156/1, 156/2, 157/1, 157/2, 157/3, 158/1, 158/2, 159, 160, 162/2, 162/3, 162/4, 162/5, 165, 166, 167, 168, 170, 172, 181, 182/1, 184/1, 184/2, 185/1, 185/3, 187/1, 187/3, 188/1, 188/2, 188/3, 188/4, 192/1, 192/2, 192/3, 192/4, 192/5, 192/6, 334/3, 336, 337, 338, 339/2, 341, 342/2, 344/1, 345, 346, 347, 348, 349/2, 349/3, 350, 351, 352, 353, 354, 355, 357, 358, 359/1, 360/2, 361/2, 364/3, 379, 380, 381, 382/1, 382/2, 383, 384, 385, 386, 389/2, 390, 391, 392, 393, 394, 397, 399/1, 403, 404, 405, 406/1, 407/1, 408/1, 409/1, 410/1, 410/2, 411, 412/1, 413, 742/408, 746/117, 751/173, 752/173, 777/114, 778/114, 782/192, 783/192, 784/192, 999/401, 1000/402, 1131/191, 1381/171, 1382/183, 1397/361, 1414/180, 1424/169, 1425/169, 1427/117, 1511/189, 1513/190,

1514/190, 1569/387, 1581/395, 1589/150, 1590/162, 1591/162, 1592/116, 1597/120, 1602/122, 1603/398, 1621/192.

Die Fortführungsnachweise können von den Grundstückseigentümern und -eigentümern sowie den Inhaberinnen und Inhabern grundstücksgleicher Rechte

vom 09. Oktober 2017 bis 08. November 2017

in der Zeit von

Mo bis Do 08:00 - 11:30 Uhr und 13:00 - 15:00 Uhr
Fr 08:00 - 11:00 Uhr

sowie nach telefonischer Vereinbarung (Tel.: 03621-3530) im Landesamt für Vermessung und Geoinformation, **Katasterbereich Gotha**, Schloßberg 1, 99867 Gotha eingesehen werden. Gemäß § 16 Abs. 3 des Thüringer Vermessungs- und Geoinformationsgesetzes (ThürVermGeoG) vom 16. Dezember 2008 (GVBl. S. 574) in der jeweils geltenden Fassung wird die Erneuerung des Liegenschaftskatasters durch Offenlegung (Fortführungsnachweise) bekannt gegeben. Die Erneuerung gilt als anerkannt, wenn innerhalb eines Monats nach Ablauf der Offenlegungsfrist kein Widerspruch eingelegt wurde.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen die Erneuerung kann innerhalb eines Monats nach Ablauf der Offenlegungsfrist beim Landesamt für Vermessung und Geoinformation, Katasterbereich Gotha, Schloßberg 1, 99867 Gotha schriftlich oder zur Niederschrift Widerspruch eingelegt werden.

Gotha, den 31.08.2017

Im Auftrag

gez. Katja Stein

Dezernatsbereichsleiterin

Siegel

Bekanntmachung der Beschlüsse

aus dem öffentlichen Teil der Sitzungen der Mitgliedsgemeinden

Wir möchten darauf hinweisen, dass die in den Beschlüssen aufgeführten Anlagen, sofern sie nachfolgend nicht mit veröffentlicht sind, während der üblichen Sprechzeiten der Verwaltungsgemeinschaft im jeweiligen Fachamt eingesehen werden können.

Die Bekanntmachung erfolgt vorbehaltlich der Genehmigung der Niederschrift durch den jeweiligen Gemeinderat.

Gemeinde Flarchheim

Der Gemeinderat der Gemeinde Flarchheim hat in seiner Sitzung am 15.06.2017, zu der die Mitglieder vorschriftsmäßig eingeladen waren, folgende Beschlüsse gefasst:

Beschlusnummer: 57-14-17

Der Gemeinderat der Gemeinde Flarchheim beschließt die Änderung der Tagesordnung.

Beschlusnummer: 58-14-17

Der Gemeinderat der Gemeinde Flarchheim bestätigt die Niederschriften der 12. und 13. Ratssitzung.

Beschlusnummer: 59-14-17

Der Gemeinderat der Gemeinde Flarchheim beschließt die 1. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung der Grundsteuer und Gewerbesteuer (Hebesatz-Satzung) der Gemeinde Flarchheim für das Haushaltsjahr 2017.

Beschlusnummer: 60-14-17

Der Gemeinderat der Gemeinde Flarchheim beschließt den Verkauf von 250 KET-Aktien. Der Bürgermeister, Dietmar Ohnesorge, wird ermächtigt die Vertragsverhandlungen zu führen sowie den Verkaufsvertrag, nach erneuter Beschlussfassung durch den Gemeinderat, zu unterzeichnen.

Gemeinde Großengottern

Der Gemeinderat der Gemeinde Großengottern hat in seiner Sitzung am 08.08.2017, zu der die Mitglieder vorschriftsmäßig eingeladen waren, folgende Beschlüsse gefasst:

Beschlusnummer: 122-15-17

Der Gemeinderat genehmigt die Niederschriften der 14. Sitzung.

Beschlusnummer: 123-15-17

Der Gemeinderat der Gemeinde Großengottern beschließt die Vergabe der Leistungen für die Baumaßnahme Hospitalstift St. Andreas „Spittel“. Im Ergebnis der Submission vom 11.07.2017 und nach Prüfung und Auswertung der Angebote durch das Architektur- und Ingenieurbüro Schott & Wollenhaupt aus 99820 Hörselberg-Hainich wurde vorgeschlagen, den Auftrag an folgende Firma zu vergeben:

Firma Jürgen Söllner,
Netzschkauer Str. 11, 07985 Elterberg
für Los 1 Dachdecker-, Zimmerer- und Spenglerarbeiten
mit einer Angebotssumme von: 19.290,92 €

Beschlusnummer: 124-15-17

Der Gemeinderat der Gemeinde Großengottern beschließt die Vergabe der Leistungen für die Baumaßnahme Hospitalstift St. Andreas „Spittel“. Im Ergebnis der Submission vom 11.07.2017 und nach Prüfung und Auswertung der Angebote durch das Architektur- und Ingenieurbüro Schott & Wollenhaupt aus 99820 Hörselberg-Hainich wurde vorgeschlagen, den Auftrag an folgende Firma zu vergeben:

Firma Tischlerei Roberto Rümpler,
Hintergasse 3, 99947 Weberstedt
für Los 3 Tischlerarbeiten
mit einer Angebotssumme von: 13.150,94 €
(inkl. 2% Nachlass)

Beschlusnummer: 125-15-17

Der Gemeinderat der Gemeinde Großengottern beschließt die Vergabe der Leistungen für die Baumaßnahme Hospitalstift St. Andreas „Spittel“. Im Ergebnis der Submission vom 11.07.2017 und nach Prüfung und Auswertung der Angebote durch das Architektur- und Ingenieurbüro Schott & Wollenhaupt aus 99820 Hörselberg-Hainich wurde vorgeschlagen, den Auftrag an folgende Firma zu vergeben:

Firma Restaurierung Bodewald GmbH,
Obermühlenweg 7 in 99974 Mühlhausen
für Los 2 Putz- und Malerarbeiten
mit einer Angebotssumme von: 58.065,62 €
(inkl. 2% Nachlass)

Beschlusnummer: 126-15-17

Der Gemeinderat der Gemeinde Großengottern beschließt die Vergabe der Leistungen für die Baumaßnahme Hospitalstift St. Andreas „Spittel“. Im Ergebnis der Submission vom 28.07.2017 und nach Prüfung und Auswertung der Angebote durch das Architektur- und Ingenieurbüro Schott & Wollenhaupt aus 99820 Hörselberg-Hainich wurde vorgeschlagen, den Auftrag an folgende Firma zu vergeben:

Firma Elektro Schmidt,
Mühlhäuser Straße 33, 99991 Großengottern
für Los 4 Elektroinstallation
mit einer Angebotssumme von: 17.569,04 € (inkl. Nachlass)

Beschlusnummer: 127-15-17

Der Gemeinderat der Gemeinde Großengottern beschließt die Vergabe der Leistungen für die Baumaßnahme Hospitalstift St. Andreas „Spittel“. Im Ergebnis der Submission vom 28.07.2017 und nach Prüfung und Auswertung der Angebote durch das Architektur- und Ingenieurbüro Schott & Wollenhaupt aus 99820 Hörselberg-Hainich wurde vorgeschlagen, den Auftrag an folgende Firma zu vergeben:

Firma HM Bauunternehmen GmbH,
Langensalzaer Straße 3 b, 99947 Schönstedt
für Los 5 Erd- und Entwässerungs/Kanalarbeiten
mit einer Angebotssumme von: 7.921,46 € (inkl. Nachlass)

Beschlusnummer: 128-15-17

Der Kirchturm der Sankt Walpurgis Kirche soll instandgesetzt und neu beschiefert werden. Dazu werden über das Thüringer Landesamt für städtebauliche Sanierungsmaßnahmen im Zeitraum 2018 - 2020, 120.000,00 Euro, bei einer Gesamtsumme von 180.000,00 zur Verfügung gestellt. An den 60.000,00 Euro Eigenmitteln beteiligt sich die Gemeinde Großengottern mit 20.000,00 Euro.

In welchem Jahr die 20.000,00 Euro zur Verfügung gestellt werden, wird mit Kirchenbauamt, Kirchenvertretung und Gemeinderat noch festgelegt und separat beschlossen.

Stellenausschreibung

In der Gemeinde Großengottern ist ab 01.01.2018 eine Stelle als

Hallenwart für die „Gottern-Halle“

(Vollzeit - 40 Stunden/Woche, unbefristet)

zu besetzen:

Zu den wesentlichen Aufgaben gehören:

- Organisation des Sporthallenbetriebes
- Koordinierte Zusammenarbeit bei Sporthallenangelegenheiten mit Schulen, Kindertagesstätte und Sportvereinen
- Kleinere Reparaturen und Wartungsarbeiten
- Reinigungsarbeiten im gesamten Hallenbereich
- Pflege der Außenanlagen

Anforderungsvoraussetzung:

- selbständiges und im hohen Maße eigenverantwortliches Arbeiten
- abgeschlossene handwerkliche Ausbildung von Vorteil
- Führerschein
- Bereitschaft zu flexibler Arbeitszeit, Schichten
- bei Bedarf Bereitschaft zur Arbeit an Wochenenden

Die Vergütung erfolgt nach TVöD.

Aussagefähige Bewerbungsunterlagen sind bis **27.10.2017** zu richten an:

**Verwaltungsgemeinschaft „Unstrut-Hainich“
für die Gemeinde Großengottern**
Personalamt: Frau Schindler
- persönlich -
Marktstraße 48, 99991 Großengottern

Alternativ per Mail an: schindler@vg-unstrut-hainich.de

Großengottern, den 05.09.2017

Thomas Karnofka
Bürgermeister

Mitteilung aus dem Ordnungsamt

Ab **Mitte September 2017** wird durch die Mitarbeiter der VG „Unstrut-Hainich“ turnusgemäß die

Grabsteinüberprüfung

auf den gemeindeeigenen Friedhöfen der Verwaltungsgemeinschaft durchgeführt.

Dazu sind die Gemeinden aufgrund der Gesetzlichkeiten der Gartenbau-Berufsgenossenschaft verpflichtet.

Lockere oder aufgrund von Fundamentsetzungen schräg stehende Steine sind nicht standsicher und werden durch Aufkleber gekennzeichnet. Sie sind vom jeweiligen Eigentümer bzw. Berechtigten so zu sichern, dass eine Gefährdung durch Umstürzen ausgeschlossen ist, oder sie sind abzutragen. Eine entsprechende Aufforderung zur Mängelbeseitigung ergeht schriftlich an die Betroffenen. Die Instandsetzung der Grabmale wird überprüft.

Im Interesse von Ordnung und Sicherheit auf unseren Friedhöfen sollte jeder Eigentümer oder Berechtigte einer Grabstätte selbst auf die Sicherheit der Grabstätte achten und entsprechende Kontrollen auch eigenständig durchführen. Dies wäre der wirksamste Beitrag zur Unfallverhütung. Für auftretende Fragen stehen die Mitarbeiter des Ordnungsamtes (Friedhofsverwaltung) zur Verfügung (Tel.: 036022/942-15).

Trinkwasserzweckverband „Hainich“

Rufbereitschaftsplan für die Wochenenden des Monats Oktober 2017



Die o.g. Rufbereitschaft ist wie folgt abgesichert:

06.10. 13.45 Uhr - 09.10. 07.00 Uhr Meyer, R.	0173 / 38 17 251
13.10. 13.45 Uhr - 16.10. 07.00 Uhr Gregor, T.	0173 / 38 17 250
10.10. 13.45 Uhr - 23.10. 07.00 Uhr Zirpel, M.	0152 / 04 38 29 46
27.10. 13.45 Uhr - 30.10. 07.00 Uhr Meyer, R.	0173 / 38 17 251

Bei Störungen der Wasserversorgung von Montagabend bis Freitagfrüh außerhalb der Arbeitszeit ist folgende Rufnummer zu wählen:

0173 / 690 18 31.

Wohnraumangebote

Altengottern

- 3-Raum-Wohnung** mit 76,4 qm
mit Küche, Bad sowie Gasheizung
- Grundmiete 382,00 € zzgl. NK
 - zu vermieten ab sofort

Flarchheim

- 3-Raum-Wohnung** mit 73,9 qm
mit Küche, Bad sowie Gasheizung
- Grundmiete 295,60 € zzgl. NK
 - zu vermieten ab September 2017

Mülverstedt

- 4-Raum-Wohnung** mit 99,3 qm
mit Küche, Bad sowie Gasheizung
- Grundmiete 397,20 € zzgl. NK
 - zu vermieten ab sofort

Für weitere Anfragen zu den Angeboten oder zur Vereinbarung eines Besichtigungstermins steht Ihnen Frau Rathke telefonisch unter 036022/94221 oder per E-Mail an kaemmerei@vg-unstrut-hainich.de zur Verfügung.

Nichtamtlicher Teil

Kirchgemeinden

Altengottern, Großengottern, Heroldishausen

Gottesdienste in Großengottern

Sonntag, 24. September
10.30 Uhr Gottesdienst „Familienkirche“ im Gemeinderaum

Sonntag, 1. Oktober
10.00 Uhr Gottesdienst zum Erntedankfest mit Abendmahl in St. Walpurgis (Erntegaben können am Samstag in der Zeit von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr in die Kirche gebracht werden.)

Sonntag, 8. Oktober
10.00 Uhr Gottesdienst in St. Martini

Gottesdienst in Altengottern

Sonntag, 1. Oktober
13.00 Uhr Gottesdienst zum Erntedankfest mit Abendmahl in St. Wigberti (Erntegaben können am Samstag oder Sonntag in die Kirche gebracht werden. Bitte wenden Sie sich an Petra Fleckenstein.)

Gottesdienste in Heroldishausen

Sonntag, 24. September
13.00 Uhr Gottesdienst zur Kirmes in der Kirche

Sonntag, 1. Oktober
15.00 Uhr Gottesdienst zum Erntedankfest mit Taufe in der Kirche

Gottesdienst „Familienkirche“ für die Region

Nach einem gelungenen ersten Gottesdienst der „Familienkirche“ in Großengottern laden wir **am 24. September wieder um 10.30 Uhr in den Gemeinderaum in Großengottern** ein.

Familienkirche ist eine neue Form des Gottesdienstes, die sich durch ihre Einfachheit wie leichte Sprache, kurze eingängige Lieder, wiederkehrende Rituale usw. auszeichnet. Dies schafft für kleine Kinder, aber auch für Erwachsene Vertrautheit und Sicherheit. Es wird jedes Mal ganz anschaulich eine Geschichte aus der Bibel erzählt, bei der die Kinder mitmachen können. Für Erwachsene ergeben sich oftmals ganz neue Aspekte in den alten, vielleicht auch bekannten Geschichten. So werden für Eltern und Kinder diese Geschichten bzw. der gesamte Gottesdienst gemeinsam erlebbar.

Im Anschluss gibt es noch Zeit für Gespräche und Austausch miteinander. In der Familienkirche sollen sich Eltern mit ihren kleinen Kindern gleichermaßen wohlfühlen und Gemeinschaft erleben können.

Wir freuen uns wieder auf Groß und Klein aus den Orten unserer Region, **Antonia, Liane, Nicole, Juliane und Christiane als Vorbereitungsteam und ebenso Gemeindepädagogin Annett Reißland und Pfarrer Matthias Cyrus.**

Trauer in unseren Gemeinden

Am 30. August verstarb im Alter von 88 Jahren **Frau Irma Hausdörfer geb. Griebbach**. Wir haben am 21. September in St. Martini zu Großengotttern von ihr Abschied genommen und sie unter Gottes Wort und Segen auf unserem Friedhof beigesetzt.

In St. Wigberti zu Altengotttern haben wir am 16. September Abschied genommen von **Frau Alice Döll geb. Borowski**, die am 9. September im Alter von 79 Jahren verstarb. Auf unserem Friedhof haben wir sie unter Gottes Wort und Segen bestattet.

Gott nehme unsere Verstorbenen auf in sein ewiges Reich und tröste alle, die um sie trauern.

Gemeindenachmittag in Heroldishausen

Die Kirchengemeinde Heroldishausen lädt **am Mittwoch, 10. Oktober um 14.30 Uhr** zu einem Gemeindenachmittag in die Pfarre ein. Wir treffen uns, um Andacht zu feiern, gemeinsam Kaffee und Kuchen zu genießen, zu singen und uns auszutauschen. Alle sind herzlich willkommen.

Krabbelgruppe

Unsere Krabbelgruppe trifft sich wieder jede Woche am Mittwoch um 9.30 Uhr im Pfarrhaus. Natürlich sind wieder alle Kinder im Alter von 0 bis 2 Jahren eingeladen. Wir spielen, singen und essen gemeinsam und wollen eine Möglichkeit zum Austausch für die Eltern sein.

Wir freuen uns, wenn auch wieder neue Kinder zu uns finden und sich bei uns wohl fühlen.

Gruppen für Kinder und Jugendliche

Kinder-Kirchen-Klub (1. bis 3. Schuljahr) am Montag, 25. September um 15.00 Uhr im Pfarrhaus Großengotttern.

Älterer Teeniekreis/Junge Gemeinde (ab 9. Schuljahr) am Donnerstag, 21. September um 18.00 Uhr im Pfarrhaus Großengotttern.

Kirchengemeinde Flarchheim

Sonntag, 24.9.

13.00 Uhr Gottesdienst (Pf. M. Reißland, Bollstedt)

Donnerstag, 28.9.

17.00 Uhr Konfirmandenunterricht

Mittwoch, 4.10.

14.00 Uhr Frauenhilfe

Sonntag, 8.10.

10.00 Uhr Gottesdienst zur Kirchweihe/ zum Erntedankfest (Pfn. Seelisch, Grabe)

Pfarrbereich Schönstedt

Die Gottesdienste und Veranstaltungen

Schönstedt

1.10. Gottesdienst zum Erntedankfest um 14 Uhr (BMV)

Die **Erntegaben** können am Samstagnachmittag zw. 15-18 Uhr in die Kirche (BMV) gebracht werden. Sie gehen dann an das Diakonische Werk zu den Tafeln in Mühlhausen.

22.10. Festgottesdienst für den ganzen Pfarrbereich zur Einführung von Pfarrer Georg Werther in die Pfarrstelle Schönstedt um 14 Uhr in der Schönstedter Oberkirche „Beatae Mariae virginis“ mit anschl. Kaffeeempfang in der Gemeindeschenke von Schönstedt

31.10. Festgottesdienst für den ganzen Pfarrbereich zum 500. Reformationstag in der Schönstedter Oberkirche (BMV) mit barocker Streichermusik

Weberstedt

1.10. Gottesdienst zum Erntedankfest um 11 Uhr
Die **Erntegaben** können am Samstagnachmittag zw. 15-18 Uhr in die Kirche gebracht werden. Sie gehen dann an das Diakonische Werk zu den Tafeln in Mühlhausen.



22.10. Festgottesdienst für den ganzen Pfarrbereich zur Einführung von Pfarrer Georg Werther in die Pfarrstelle Schönstedt um 14 Uhr in der Schönstedter Oberkirche „Beatae Mariae virginis“ mit anschl. Kaffeeempfang in der Gemeindeschenke von Schönstedt

29.10. Gottesdienst zur Kirchweihe um 10 Uhr

31.10. Festgottesdienst für den ganzen Pfarrbereich zum 500. Reformationstag in der Schönstedter Oberkirche (BMV) mit barocker Streichermusik

Mülverstedt

30.9. Gottesdienst zum Erntedankfest um 14 Uhr mit anschl. Gemeindekaffee

Die **Erntegaben** können am Freitagnachmittag zw. 15-18 Uhr in die Kirche gebracht werden. Sie gehen dann an das Diakonische Werk zu den Tafeln in Mühlhausen.

15.10. Gottesdienst zur Kirchweihe um 10 Uhr in der Kirche

22.10. Festgottesdienst für den ganzen Pfarrbereich zur Einführung von Pfarrer Georg Werther in die Pfarrstelle Schönstedt um 14 Uhr in der Schönstedter Oberkirche „Beatae Mariae virginis“ mit anschl. Kaffeeempfang in der Gemeindeschenke von Schönstedt

31.10. Festgottesdienst für den ganzen Pfarrbereich zum 500. Reformationstag in der Schönstedter Oberkirche (BMV) mit barocker Streichermusik

Kirchspiel Zimmern

30.9. Angebote im Rahmen des Alterstedter Herbstmarktes

1.10. Gottesdienst zum Erntedankfest um 9.30 Uhr in Zimmern
Die **Erntegaben** können am Samstagnachmittag zw. 15-18 Uhr in die Kirche von Zimmern gebracht werden. Die Erntegaben gehen dann an das Diakonische Werk zu den Tafeln in Mühlhausen. Die Gabenspende aus **Alterstedt** können die Erntegabe in die St. Pankratiuskirche zur angegebenen Zeit bringen. Sie werden nach Zimmern gebracht.

Die Gabenspende aus **Waldstedt** können die Erntegabe in die St. Juliana-Kirche zur angegebenen Zeit bringen bzw. werden durch Klaus Ludewig / Bernt Eichel im Ort gesammelt. Sie werden nach Zimmern gebracht.

13.10. Gottesdienst zur Kirchweihe von Alterstedt um 18.30 Uhr

20.10. Gottesdienst zur Kirchweihe von Waldstedt um 19 Uhr

22.10. Festgottesdienst für den ganzen Pfarrbereich zur Einführung von Pfarrer Georg Werther in die Pfarrstelle Schönstedt um 14 Uhr in der Schönstedter Oberkirche „Beatae Mariae virginis“ mit anschl. Kaffeeempfang in der Gemeindeschenke von Schönstedt

31.10. Festgottesdienst für den ganzen Pfarrbereich zum 500. Reformationstag in der Schönstedter Oberkirche (BMV) mit barocker Streichermusik

3.11. Gottesdienst zur Kirchweihe in Zimmern um 18.30 Uhr

Die **Erntegaben** können am Samstagnachmittag zw. 15-18 Uhr in die Kirche von Zimmern gebracht werden. Sie gehen dann an das Diakonische Werk zu den Tafeln in Mühlhausen.

Frauenkreise im Pfarrbereich

Der **Frauenkreis Schönstedt** trifft sich am 19. Oktober und dann wieder am 2. November jew. um 14 Uhr im Pfarrhaus von Schönstedt.

Herzliche Einladung! Ihre Ansprechpartnerin ist Frau E. Hartung.

Der **Frauenkreis Weberstedt** trifft sich am 11. und am 25. Oktober und dann wieder am 8. November jew. um 14 Uhr im Ev. Gemeindehaus der Kirchengemeinde.

Ihre Ansprechpartnerin ist Frau E. Schmalz.

Der **Frauenkreis Mülverstedt** trifft sich im 10. und am 24. Oktober und dann wieder am 7. November jeweils um 14 Uhr im Ev. Gemeindehaus der Kirchengemeinde.

Ihre Ansprechpartnerin ist Frau M. Marschall.

Der **Frauenkreis im KSP Zimmern** trifft sich in der Regel einmal im Monat um 14 Uhr im Ev. Gemeindehaus der Kirchengemeinde in Zimmern. Bitte den Aushang im Ort beachten.

Ihre Ansprechpartnerin ist Frau B. Gold.

Neue Gesichter sind immer herzlich willkommen in den Frauenkreisen! Herzliche Einladung!



Kinder-, Jugend- und Familienarbeit

Konfirmandenarbeit:

Die Termine für die Konfirmanden des JG 2018:

Herzliche Einladung zum Konfi-Treff:

30.09. Keine Konfi-Stunde, da um 14 Uhr Erntedankfest in Mülverstedt

21.10. in Schönstedt von 10-12.30 Uhr

04.11. in Mülverstedt von 10-12.30 Uhr

Termine für die Konfirmanden des JG 2019:

Herzliche Einladung zum Konfi-Treff:

26.9. Weberstedt von 17.00 -18.30 Uhr

17.10. Schönstedt von 17.00 -18.30 Uhr

31.10. keine Konfi-Stunde - Reformationstag!

14.11. Weberstedt von 17.00 -18.30 Uhr

Arbeit mit Kindern und Familien

Unsere pädagogische Mitarbeiterin Annett Reißland bietet im Pfarrbereich folgende Kinderstunden an:



Kirchspiel Zimmern und Schönstedt:

Die nächsten Kinderstunden finden am 28.9., am 26.10. und dann wieder am 16.11. von 16.00-17.00 Uhr im Pfarrhaus von Schönstedt statt.

Die Hortkinder der GS Schönstedt können gg. 15.45 Uhr im Hort abgeholt werden.

Mülverstedt und Weberstedt:

Die nächsten Kinderstunden finden am 27.9., am 25.10. und dann wieder am 15.11. im Mülverstedter Gemeindehaus von 16.30 - 17.30 Uhr statt.

Teenie-Kreis für die 5. und 6. Klassen:

Alle aus dem Pfarrbereich sind hierzu eingeladen. Der nächste Teenie-Kreis findet am 26.10. und dann wieder am 16.11. von 17.15 - 19.15 Uhr (!) in Schönstedt/ Pfarrhaus statt.

Die Junge Gemeinde des Pfarrbereich Schönstedt

trifft sich am 29.09. und am 27.10. und dann wieder am 10.11. im Gemeindehaus von Mülverstedt. Start ist um 18.30 Uhr. Herzliche Einladung an alle Jugendlichen ab 14 Jahren. Bitte meldet euch vorher mal bei Annett Reißland: Tel. (03601) 444634.

Malkurs für den Pfarrbereich - „Die Bunten“

Seit Herbst 2015 gibt es einen Hobby-Malkurs. Dieser wird von der in Schönstedt ansässigen Künstlerin Kati Berndt verantwortet. Dabei können sich Interessierte in der Gruppe unter Anleitung im Malen und im Zeichnen ausprobieren.

Der Malkurs startet nach seiner Sommerpause wieder.

Die kommenden Termine sind folgende: 26.9., 17.10., 24.10. und dann am 7.11. jeweils um 18.00 Uhr im Pfarrhaus von Schönstedt. Herzliche Einladung zum Malkurs!



Gemeindeabend mit Filmvorführung



Wir treffen uns am **20. Oktober** in der Gaststube der Schönstedter Gemeindeschenke. Film-Start ist um **19.30 Uhr**. Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten. Im Anschluss gibt es Gelegenheit, über das Gesehene mit einander ins Gespräch zu kommen. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Thema des kommenden Filmabends:

Zunächst versucht die anerkannte Wissenschaftlerin Dr. Alice Howland noch, ihre Krankheit zu verheimlichen. Gelegentliche Orientierungslosigkeit und Schwierigkeiten, einzelne Wörter zu finden, machen das Leben zwar zunehmend schwerer, doch erst als Alice anfängt, auch Menschen zu verwechseln, spricht sie mit ihrer Familie über ihren Zustand. Ihr liebender Ehemann John ist genauso schockiert wie ihre drei erwachsenen Kinder, als sie erfahren, dass Alice an einer seltenen Form von Alzheimer leidet, die auch vererbbar ist. Mit der Diagnose wird das bislang harmonische Familien- und Alltagsleben, an dem Alice mit allen Mitteln festhalten will, auf eine äußerst harte Probe gestellt ... Ein nachdenklicher Film zu einem ernsten Thema, wie das ist in einem Leben ohne gestern ... Herzliche Einladung zum Gemeindeabend mit Filmvorführung.

Posaunenchor



Seit ein paar Wochen treffen sich einige Blechbläser und bauen einen Posaunenchor im Pfarrbereich Schönstedt auf. Die ersten Schritte waren viel versprechend!

Wer also Lust hat, den Posaunenchor mit seinem Blechblasinstrument zu bereichern, der ist herzlich eingeladen, einfach mal zur Probe zu kommen.

Diese finden in der Regel dienstags (außer in den Ferien) im Gemeindehaus der Kirchengemeinde in Weberstedt (gegenüber der St. Ulrichskirche) ab 19.30 Uhr statt.

Auch Jungbläser oder etwas eingerostete Altbläser sind willkommen!

Für den Kontakt oder sonstigen Fragen wenden Sie sich bitte ans Pfarramt.



Es geht wieder los!!!

- Duderstadt und Untereichsfeld -

Die Kirchengemeinden vom Pfarrbereich Schönstedt bieten am **12.10.2017 eine Busfahrt** für alle Interessierten nach Duderstadt und ins Untereichsfeld an.

Die Teilnehmerzahl ist auf 50 Personen beschränkt, also gleich anmelden!

Auf dem Programm stehen:

- Fahrt ins Untereichsfeld
- Halt an der GüSt - Worbis
- Besuch des Wilhelm-Busch-Mühle in Eberglöthen
- Mittagessen im Duderstädter Ratskeller
- Stadt- und Kirchenführung in der historischen Altstadt von Duderstadt
- Kaffeetrinken in Ferna bei Worbis
- anschließend Heimfahrt



Die Kosten dafür betragen pro Person 30,- €.

Darin sind alle Kosten des Tagesprogramms enthalten.

Die Planungen sehen es vor, dass wir gegen 19 Uhr wieder zurück sind.

Abfahrtszeiten und Orte für den Bus:

7.45 Uhr Schönstedt / BHSt. Grundschule Schönstedt

7.55 Uhr Alterstedt / BHSt. an der Hainich-Schenke

8.00 Uhr Zimmern / BHSt.

8.10 Uhr Waldstedt / BHSt.

8.20 Uhr Weberstedt / BHSt. bei Bäckerei „Bonsack“

8.30 Uhr Mülverstedt / Wendeschleife „Am Fleischer“

Die Anmeldung erfolgt im Pfarramt

HERZLICHE EINLADUNG!

Am Sonntag, dem 22. Oktober 2017,

um 14 Uhr

wird unser

Pfarrer Georg Werther

in einem Festgottesdienst in der Kirche Beatae Mariae Virginis (Oberkirche) in Schönstedt

durch Superintendent Andreas Piontek in die Pfarrstelle Schönstedt eingeführt.

Im Anschluss daran gibt es einen lockeren Empfang in der Gemeindeschenke.

Wir würden uns freuen, wenn Sie mit dabei wären.

Jens Görnandt
GKR Vors. von Mülverstedt

Thomas Schöpfl
GKR Vors. von Schönstedt

Heiko Lange
GKR Vors. von Weberstedt

Klaus Ludewig
GKR Vors. vom KSp Zimmern

Hinweise:

- Die hier veröffentlichten Termine sind vorläufige Termine. Bitte auch die Aushänge in den Orten beachten.
- In der Zeit vom 4.10. bis 8.10. hat Pfr. G. Werther Urlaub.
- Die Vertretung für diese Tage hat Klemens Müller aus Großvargula übernommen. Er ist unter der Nummer 036042 / 74406 zu erreichen. Außerdem hat Pfr. G. Werther vom 9. bis 15.10. (außer 12.10. - Busfahrt!) wiederum Urlaub. Der Vertretung für diese Tag hat Pfrn. Sophie Kersten aus Langula übernommen. Sie ist unter den Nummer (03601) 750827 erreichbar.

Kontakt zum Pfarramt

Pfarrer Georg Werther
Untere Kirchstraße 16, 99947 Schönstedt

Tel. (03 60 22) 9 65 56

eMail: schoenstedt@kirchenkreis-muehlhausen.de

Katholische Gottesdienste in Großgottern

Sonntag	24.09.	10.30 Uhr
Sonntag	01.10.	10.30 Uhr
Sonntag	08.10.	10.30 Uhr

Geburtstagsglückwünsche

Die Gemeinden der Verwaltungsgemeinschaft „Unstrut-Hainich“ senden herzliche Geburtstagsgrüße und wünschen allen Jubilaren Gesundheit, Wohlergehen und alles Gute!

Altengottern

22.09.	zum 60. Geburtstag	Herrn Euchler, Horst
23.09.	zum 63. Geburtstag	Frau Büchner, Doris
24.09.	zum 68. Geburtstag	Herrn Panse, Wolfgang
25.09.	zum 66. Geburtstag	Herrn Ochsenfahrt, Dieter
26.09.	zum 64. Geburtstag	Frau Halscheidt, Gislinde
27.09.	zum 62. Geburtstag	Herrn Hoffmann, Rolf
28.09.	zum 66. Geburtstag	Herrn Adam, Bernhard
28.09.	zum 77. Geburtstag	Herrn Döll, Egon
28.09.	zum 80. Geburtstag	Herrn Stollberg, Ronald
28.09.	zum 65. Geburtstag	Herrn Zinn, Klaus

29.09. zum 71. Geburtstag Herr Rimkus, Peter
 30.09. zum 66. Geburtstag Herr Stier, Joachim
 02.10. zum 81. Geburtstag Frau Großkopf, Emmi
 03.10. zum 73. Geburtstag Frau Tröstrum, Ingeborg
 04.10. zum 61. Geburtstag Frau Born, Christel
 04.10. zum 85. Geburtstag Herr Sachse, Rolf
 05.10. zum 64. Geburtstag Frau Panse, Erika

Flarchheim

23.09. zum 60. Geburtstag Herr Reinz, Harald
 26.09. zum 60. Geburtstag Frau Reinz, Monika
 26.09. zum 60. Geburtstag Herr Sacher, Bernd
 27.09. zum 86. Geburtstag Frau Braun, Martha

Großengottern

25.09. zum 68. Geburtstag Herr Niedling, Peter
 26.09. zum 83. Geburtstag Herr Drieseberg, Harald
 26.09. zum 82. Geburtstag Frau Moschkau, Rosemarie
 27.09. zum 73. Geburtstag Frau Schiffer, Bärbel
 28.09. zum 69. Geburtstag Herr Heyer, Hans-Dieter
 28.09. zum 64. Geburtstag Herr Holstein, Torsten
 29.09. zum 60. Geburtstag Frau Seebach, Marion
 30.09. zum 67. Geburtstag Frau Hönisch, Walpurga
 30.09. zum 67. Geburtstag Frau Sommer, Bärbel
 01.10. zum 75. Geburtstag Frau Böttcher, Erika
 01.10. zum 60. Geburtstag Frau Lenk, Elke
 01.10. zum 75. Geburtstag Herr Radigk, Joachim
 02.10. zum 65. Geburtstag Herr Keyser, Manfred
 03.10. zum 64. Geburtstag Frau Breitbarth, Cordula
 03.10. zum 68. Geburtstag Frau Laaß, Dorothea
 03.10. zum 66. Geburtstag Frau Schmidt, Ria
 04.10. zum 81. Geburtstag Herr Mieth, Manfred
 05.10. zum 88. Geburtstag Frau Tröstrum, Ilse

Heroldshausen

26.09. zum 85. Geburtstag Frau Zeng, Ingeborg
 29.09. zum 69. Geburtstag Herr Haserodt, Bernhard

Mülverstedt

25.09. zum 75. Geburtstag Frau Hunstock, Ingrid
 29.09. zum 66. Geburtstag Frau Steinhäuser, Monika
 01.10. zum 79. Geburtstag Frau Grimmer, Ingetraud
 03.10. zum 84. Geburtstag Herr Illhardt, Lothar
 04.10. zum 69. Geburtstag Herr Mäder, Rolf
 05.10. zum 63. Geburtstag Frau Kuhles, Elke

Schönstedt

22.09. zum 82. Geburtstag Herr Klipstein, Reinhard
 26.09. zum 68. Geburtstag Frau Keyser, Reinhilde
 26.09. zum 64. Geburtstag Herr Loder, Jürgen
 27.09. zum 78. Geburtstag Frau Seifert, Karin
 28.09. zum 73. Geburtstag Frau Höpfner, Irma
 28.09. zum 70. Geburtstag Frau Kaeber, Karin
 30.09. zum 67. Geburtstag Herr Kulok, Roland
 02.10. zum 65. Geburtstag Frau Starke, Ursula
 03.10. zum 60. Geburtstag Herr Rahardt, Uwe
 04.10. zum 89. Geburtstag Herr Engelhardt, Erich
 04.10. zum 67. Geburtstag Frau Redemann, Monika
 04.10. zum 81. Geburtstag Frau Schibalski, Christa

Schönstedt OT Alterstedt

24.09. zum 64. Geburtstag Herr Frommberger, Hans-Jürgen
 03.10. zum 68. Geburtstag Frau Steinig, Erika
 04.10. zum 69. Geburtstag Frau Ludewig, Anita

Weberstedt

22.09. zum 64. Geburtstag Herr Oberländer, Bernd
 22.09. zum 63. Geburtstag Frau Stieler, Roswitha
 23.09. zum 69. Geburtstag Frau Weißgerber, Marlis
 24.09. zum 80. Geburtstag Frau Weißgerber, Irmtraud
 25.09. zum 68. Geburtstag Herr Illhardt, Ulrich
 26.09. zum 89. Geburtstag Frau Utterodt, Käthe
 03.10. zum 64. Geburtstag Frau Illhardt, Ursula
 05.10. zum 71. Geburtstag Frau Stein, Anita

Hinweis:

Bitte beachten Sie, dass die Liste auf Grund des Redaktionsschlusses bereits am 11.09.2017 erstellt wurde und danach keine Änderungen mehr möglich waren.

Berücksichtigt wurden alle Geburtstage, die das 60. Lebensjahr vollendet und keinen Sperrvermerk im Melderegister eingetragen haben.

Für Einwohner, die keine Veröffentlichung ihres Geburtstages wünschen, besteht nach § 50 Abs. 5 i.V.m. § 50 Abs. 2 BMG die Möglichkeit, eine Übermittlungssperre im Einwohnermeldeamt der VG einrichten zu lassen.

Liebe Monika!

Wir können es kaum fassen,
 nun ist es doch soweit,
 für unsere Moni beginnt die Ruhestandszeit.
 Viele Jahre warst du hier bei uns im Haus,
 für all Deine Kinder die „Große Maus“.
 Stets warst Du für sie da,
 mit Ruhe und lieben Blick,
 hast so manchen getröstet mit viel Geschick.
 So viele Kinder, die kamen und sind gegangen,
 du hast sie umsorgt und liebevoll empfangen.
 Für die Schule vorbereitet wurden sie alle gut,
 gestärkt für das Leben mit Humor und Mut.
 Wir sagen heute Danke, es war eine schöne Zeit,
 für's Ausruhen vom Arbeitsalltag
 bist du nun bereit.
 Ab jetzt hast Du Zeit für die Dinge,
 die schon lange warten,
 vielleicht für's Stricken,
 oder deinen schönen Garten.
 Für die Zukunft wünschen wir Dir alles Glück,
 Gesundheit, Freude und noch ein
 langes Lebensstück!

**Wir grüßen dich herzlichst,
 die Kinder und
 das Team der Kita „Sonnenschein“**

Geburtstagsglückwünsche der Vereine**Altengotterscher Carnevalsverein**

Der ACV gratuliert seinen Mitgliedern herzlich zum Geburtstag:

30.09. Lilly Schneider
 02.10. Leonie Hönl

Freiwillige Feuerwehr Altengottern

Wir gratulieren unserem Kameraden mit einem dreifachen „Gut Schlauch“ recht herzlich zum Geburtstag:

27.09. Christian Ring

Kleingartenverein „Immergrün“ Altengottern

Herzlichen Glückwunsch unseren Mitgliedern zum Geburtstag u. alles Gute:

24.09. Wolfgang Panse
 25.09. Dieter Ochsenfahrt
 25.09. Günther Schreiter
 28.09. Egon Döll

Landseniorenverein Altengottern

Der Landseniorenverein übermittelt seinem Mitglied die herzlichsten Geburtstagsglückwünsche:

28.09. Ronald Stollberg

SV 90 Altengottern, Abteilung Volleyball

Der SV 90 Altengottern gratuliert der Volleyballerin der Frauensportgruppe ganz herzlich zum Geburtstag:

30.09. Yvonne Krumbein



Freiwillige Feuerwehr Flarchheim

Die Freiwillige Feuerwehr Flarchheim gratuliert ihrem Kameraden mit den besten Wünschen für das neue Lebensjahr ganz herzlich zum Geburtstag:

26.09. Bernd Sacher

Heimatverein Flarchheim

Der Heimatverein Flarchheim gratuliert seinem Mitglied ganz herzlich zum Geburtstag:

22.09. Matthias Georgi

Arbeiterwohlfahrt Großengottern

Die Arbeiterwohlfahrt Großengottern gratuliert ihren Mitgliedern herzlich zum Geburtstag:

26.09. Rosemarie Moschkau

30.09. Walpurga Hönisch

Freiwillige Feuerwehr Großengottern

Die FFw Großengottern gratuliert ihren Kameraden herzlich zum Geburtstag:

25.09. Philipp Bley

27.09. Tony Stein

30.09. Torsten Trenkelbach

04.10. Udo Krumbein

05.10. Ronny Hill

Karnevalsverein „St. Bock“ e. V. Großengottern

Der Karnevalsverein „St. Bock“ gratuliert seinen Mitgliedern zum Geburtstag und wünscht für das kommende Lebensjahr auch außerhalb der närrischen Zeit alles Gute:

26.09. Veit Hornschuch

30.09. Torsten Trenkelbach

01.10. Isabel Wohler

03.10. Kati Köhler

04.10. Christoph Nürnberger

Kleingartenanlage „Einheit“ Großengottern e.V.

Der Vorstand der Kleingartenanlage „Einheit“ gratuliert seinem Mitglied zum Geburtstag recht herzlich und wünscht weiterhin viel Glück und Gesundheit:

24.09. Ringo Aurin

Landfrauenverein Großengottern e.V.

Der Landfrauenverein Großengottern gratuliert seinen Frauen recht herzlich zum Geburtstag und wünscht Gesundheit und alles Gute:

30.09. Walpurga Hönisch

03.10. Dorothea Laaß

Rassegeflügelzüchterverein Großengottern e.V.

Der Rassegeflügelzüchterverein „Züchterfließ“ gratuliert seinem Mitglied herzlich zum Geburtstag, mit den besten Wünschen für das neue Lebensjahr:

03.10. Cordula Breitbarth

Reitclub St. Walpurgis Großengottern e.V.

Wir gratulieren unserem Geburtstagskind und wünschen für das kommende Lebensjahr Gesundheit, Glück und sportliche Erfolge:

29.09. Antje Frey

„Rock im Dorf“ e.V.

Wir gratulieren unserem Mitglied ganz herzlich zum Geburtstag:

27.09. Toni Stein

Schützenverein 1841 Großengottern e. V.

Wir gratulieren unserem Vereinsmitglied ganz herzlich zum Geburtstag und wünschen alles Gute für das neue Lebensjahr:

25.09. Jean Mucha

SC 1918 Großengottern e.V.

Der Sportclub 1918 gratuliert seinen Fußballfreunden recht herzlich zum Geburtstag:

23.09. Ronny Löwentraut

29.09. Stefan Döbel

29.09. Jan Marienfeld

30.09. Torsten Trenkelbach

30.09. Maurice Mußbach

04.10. Wesley Schaub

VdK Ortsverband Großengottern

Der VdK-Ortsverband gratuliert seinen Mitgliedern ganz herzlich zum Geburtstag und wünscht alles Gute und viel Gesundheit:

26.09. Veit Hornschuch

01.10. Erika Böttcher

Freiwillige Feuerwehr Mülverstedt

Die Freiwillige Feuerwehr Mülverstedt gratuliert ihrem Kameraden mit einem dreifachen „Gut Schlauch“ recht herzlich zum Geburtstag:

22.09. Christoph Eichhorst

Hainicher Schützengilde 1991 e. V. Mülverstedt

Wir gratulieren unseren Mitgliedern ganz herzlich zum Geburtstag, wünschen beste Gesundheit und sportliche Erfolge:

27.09. Peter Schmidt

28.09. Helmut Werschal

Freiwillige Feuerwehr Alterstedt

Die Freiwillige Feuerwehr Alterstedt gratuliert ihrem Kameraden zum Geburtstag mit einem dreifachen „Gut Schlauch“:

24.09. Hans-Jürgen Frommberger

Hundesportverein e.V. Schönstedt

Der Schönstedter Hundesportverein gratuliert seinen Vereinsmitgliedern recht herzlich zum Geburtstag:

25.09. Andrea Schmalz

29.09. Antje Frey

30.09. Andreas Döring

03.10. Andreas Metzner

SV Grün-Weiß 1920 e. V. Schönstedt

Der Sportverein Grün-Weiß Schönstedt gratuliert seinen Mitgliedern recht herzlich zum Geburtstag:

22.09. Robin Schilling

23.09. Tim Steffen Fischer

23.09. Lena Schleyer

02.10. Florian Zinn

Dorfclub Weberstedt e.V.

Unser Verein gratuliert seinem Mitglied ganz herzlich zum Geburtstag:

28.09. Katrin Huhnstock

Freibad Weberstedt e.V.

Unser Verein gratuliert seinen Mitstreitern ganz herzlich zum Geburtstag:

23.09. Harald Reinz

26.09. Monika Reinz

05.10. Franziska Witt

Hinweis:

Bitte beachten Sie, dass die Liste auf Grund des Redaktionsschlusses bereits am 11.09.2017 erstellt wurde und danach keine Änderungen mehr möglich waren.

Für die Richtigkeit und Aktualisierung der Angaben sind ausschließlich die Vereine verantwortlich!

SC 1918 Großengottern**Vorbereitung
des Vereinsjubiläums****Liebe Bürgerinnen und Bürger
von Großengottern,**

in Vorbereitung unseres 100-jährigen Vereinsjubiläums im nächsten Jahr suchen wir noch alte Filme, Bilder, Dokumente, Chroniken, Wimpel, Fahnen, alte Sportbekleidung, Trikots usw. über unseren Sportclub.

Wer uns historisches Material zur Verfügung stellen möchte, den bitten wir, sich unter sc1918@web.de oder bei Augenoptik Berndt, Marktstraße 15 zu melden. Wir nehmen umgehend Kontakt zu euch auf.

Danke im Voraus.

**Stephan Ziegler
Matthias Ronniger
SC 1918 Großengottern**

AWO Großengottern

Forellenessen in Gräfen Dorf

Auf vielfachen Wunsch der AWO-Mitglieder führen wir auch in diesem Jahr wieder zum traditionellen Forellenessen. Am 24.8.2017 ging es mit dem Bus von Weingartreisen nach Gräfen Dorf bei Eschwege. Auch dieses Mal meinte der Wettergott es gut mit uns und ließ den Regen in seinem Reich.

Unsere Vorsitzende Ruth Berthold begrüßte alle Fahrgäste ganz herzlich, insbesondere die Mülverstedter Damen die schon seit Jahren rege am Vereinsleben teilnehmen.

Von Gräfen Dorf hatte man eine herrliche Aussicht bis nach Eschwege. Der selbstgebackene Kuchen schmeckte sehr gut, natürlich auch der Kaffee.



Anschließend führen wir weiter nach Hiegershausen. Es liegt im landschaftlich idyllischen Riedbachtal - „Das grüne Paradies“ gelegen im Naturpark Kaufunger Wald, am Rande des Nationalpark Meißner. Im Forellenhof empfing uns der Wirt mit seinen beliebten Spezialitäten in gepflegter Atmosphäre. Wir freuten uns aber auf die Forelle. Sie schmeckte wirklich ganz lecker.



In der Gaststätte konnte man auch schönen Schmuck kaufen. Nachdem wir gespeist hatten, führen wir satt und zufrieden wieder in die heimatischen Gefilde. Es hat allen sehr gut gefallen, es war eine schöne Fahrt.

Am 21.10.17 findet unser Winzerfest in der Gaststätte „Zur Grillmeise“ statt.

Text: Marlies Klippstein
Fotos: Christine Niedling

17 bestandene Gürtelprüfungen beim Schönstedter Karateverein

Am 03.09.2017 standen für unsere Karatekas wieder Gürtelprüfungen in Waltershausen an. Pascal Rabe aus Waldstedt bestand seine Braungurtprüfung und ist nun ranghöchstes Mitglied im Schönstedter Karateverein. Emilia Edelbauer legte ihre zweite Zwischenprüfung zum Blaugurt ab. Sebastian Setzekorn sowie Tim Moritz absolvierten ihre zweite Zwischenprüfung zum Grüngurt. Leon Schüler, Phillip Heß, Niklas Baumgardt, Felix Hartleb, Charlotte Bendrich, Lindsay Bernigau, Emma Gottschalk, Luna Kollascheck, Lea Tirsch und Maurice Kramer bestanden ebenfalls ihre Zwischen- bzw. Vollgurtprüfungen. Unsere Minis Helen Witt, Lena Paul und Johanna Lapp bewiesen ebenso ihr Können und freuten sich über ihren höheren Rang. Alle Schönstedter Karatekas können auf ihre erbrachten Leistungen sehr stolz sein.

Leider müssen wir uns von unserem langjährigen Mitglied, Til Magnus, verabschieden. Aus beruflichen Gründen ist es dir nicht mehr möglich, an unserem Training teilzunehmen. Dennoch möchten wir dir für die vielen sportlichen Jahre der Zusammenarbeit recht herzlich danken. Bis zum 4. Kyu (2. Blaugurt) durften wir dich bei deinen Gürtelprüfungen und Wettkämpfen begleiten und hoffen, dass du den Weg zum Karate wieder zurückfindest.





Alles Gute und weiterhin viel Erfolg wünscht euch eure
Trainerin Fatima Haßkerl!

Großengottern - Geschichten in Bildern

In einem Tagebuch vom Jahr 1945 schrieb die 20-jährige Erika Schulz (Schade) ihre Eindrücke nieder. In der Bahnhofstraße 4 wuchs sie bei ihren Eltern Steinmetz Willy Schulz und Senta, geb. Nagel mit Bruder Martin auf.

Die Aufzeichnungen stellte mir ihre Tochter Thea Kraps, geb. Schade aus Erfurt freundlicherweise zur Verfügung.

Teil I

Urlaub bis 4. Januar 1945

09. Januar

Rückreise nach Hochzehren (Westpreußen). War dort sehr enttäuscht, denn ich erfuhr sogleich, dass ich am 15. nach Dzg. (Danzig) in den KHD (Kriegshilfsdienst) versetzt werden sollte. Mein Weihnachtspaket war auch während meiner Abwesenheit eingetroffen.

15. Januar 1945

Mit gemischten Gefühlen trat ich diesen Weg an, aber meine Freundin Ulli war ja auch dort, ein Trost für mich. Die Tage waren wunderschön. Ich hätte es noch lange da oben ausgehalten, aber schon nach 8 Tagen bekamen wir den Befehl, zurückzugehen nach Pommern (jetzt Polen).

23. Januar 1945

Beginn unserer Abfahrt. 3 Tage Fahrt Stolp-Stettin, 2 Tage in einem großen Auffanglager in Löcknitz bei Stettin. Ziel: Stettin. Aber Schwerin konnte lange auf uns Ulli und mich warten, wir fuhren nach Berlin. Meine Freundin wurde in Berlin bei der Straßenbahn eingesetzt, ich wurde entlassen. Ich war bestimmt der glücklichste Mensch. Entlassen aus einem Gebunden Sein.

30./31. Januar 1945

Aufenthalt in Berlin.

31. Januar 1945

Tag meiner Entlassung.

01. Februar 1945

Unverhoffte Ankunft in Großengottern, abends kurz nach 20.00 Uhr. Große Freude im Elternhaus in der Bahnhofstraße.

„Können sie vielleicht noch einen Flüchtling diese Nacht unterbringen?“

04. Februar 1945

Schlachtfest. Ich kam noch zur rechten Zeit heim. Im vergangenen Jahr waren Papa (Willy Schulz) und mein Freund Günter aus Tennstedt auch gerade hier in Gottern. Allmählich lebt man sich wieder in das Zivilleben ein. Ich bin schnell vom RAD (Reichsarbeitsdienst) freigekommen, als ich jemals zuvor geglaubt hätte.

Ende Februar große Wäsche. Eine sehr unruhige zu Hause durch die dauernden Alarme oder Angriffe. Alarm gab es in meiner ganzen RAD-Zeit nicht.

01. März 1945

In Tennstedt erhalten die Eltern meines Freundes Günter die Nachricht, dass ihr Sohn vermisst ist.

02. März

Die Tante meines Freundes teilt mir die Nachricht telefonisch mit.

05. März 1945

Durch günstige Fahrgelegenheit fuhr ich mit einem holländischen Kraftfahrer Bob (Kriegsgefangener, er brauchte sich abends nicht im Gefangenenlager, Gartenstraße bei Jäger/Köber zu melden) nach Tennstedt und blieb zwei Tage. So war dies meine letzte Fahrt nach Tennstedt im Kriege.

13. März 1945

Seit dem 13. Januar 1945 schrieb uns Papa nicht mehr, alle an ihn gerichteten Briefe kamen zurück. Heute erhielten wir Aufklärung über Papa. Er ist unverwundet in russische Gefangenschaft geraten. Nun hören wir vorläufig nichts von unseren beiden Soldaten.

Ein Unglück kommt selten allein. Zu Ostern war ich nach Tennstedt zu meinen zukünftigen Schwiegereltern eingeladen, fuhr wie durch eine göttliche Fügung nicht hin, denn in den Ostertagen hat sich die gegenwärtige Kriegslage für uns ziemlich zugespitzt. Die Front rückt näher zu uns. Es kann sich nur noch um Tage handeln, dann ist auch unser Gebiet vom Feind besetzt.

29. März 1945

Frau Hopf zieht zu uns zum Schlafen in die Bahnhofstraße 4. Sie fürchtet sich nachts allein in der Parterre Wohnung Bahnhofstraße 1 (Haus von Hugo Früh). Kaufmann Willy Hopf hat dort ein Manufakturgeschäft mit Kurzwaren und Herrenoberbekleidung.

Hier ist alles unruhig und unsicher. Unser Weizenland wird von Herrn Paul Koch, Bergstraße 25 geackert. Er ist im Einmachgeschäft bei Werneburg (Fa. Alex. Seifert) als Kutscher beschäftigt.

30. März 1945

- Karfreitag -

31. März 1945

Herr Koch bestellt unseren Weizen. Während er und Mutti (Senta Schulz, geb. Nagel) mit dem Pferdegeschirr noch im Felde sind, greifen Tiefflieger unseren Bahnhof an. Alarm seit morgens 9.30 Uhr. Ich kam gerade mit einem Streuselkuchen aus dem Backhaus um 14.30 Uhr, stellte mich unterwegs bereits bei August Seeling in der Langensalzaer Straße 2 unter, denn das Weitergehen beim Kreisen der Tiefflieger schien mir doch etwas zu gewagt. Dann riskierte ich es doch und war gerade zu Hause angelangt, hatte zuvor meinen achtjährigen Bruder Martin bei Familie Werneburg abgeholt, als eine schöne Knäckerei losging. Oma Alma,

Martin, Gerda Stephan (Rümler, Lgs. Str. 8) und ich waren in unserem Keller. Mutti ist bei der Heimfahrt vom Felde schnell vom Wagen runter gesprungen und in den Keller von Familie Hopf geflüchtet. Wir waren hernach glücklich, uns alle gesund wiederzusehen.

1./2. April 1945

Mit dem 7er Zug kam Grete Schade (Margarete Schade, spätere Schwägerin von Erika Schade) vom RAD (Reichsarbeitsdienst). Sie ist bis auf weiteres beurlaubt. Endlich ist auch sie zu Hause.

04. April 1945

Die Malzfabrik wurde in den letzten Tagen geräumt. So bekamen die Kaufleute Ware und wir bezogen dieselbe vom Kaufmann wie Zucker, Tee, Kaffee und einige Fleischdosen. Tante Lieschen Hirt die Ehefrau von Oskar Hirt, Gartenstraße 1 (jetzt Neubau Familie Peter Meißner) hat heute Geburtstag. Ich gratulierte ihr noch, obgleich alles sehr gefährlich war, sich auf die Straße zu wagen

15.15 Uhr rollten hier die ersten amerikanischen Panzer durch, ununterbrochen bis 19.00 Uhr. Alle ausländischen Arbeiter wurden weggebracht, nur Bob blieb noch hier. Er war ziemlich krank geworden. Wir kampierten im Keller.

7./8. April 1945

Eine Nacht voller Schrecken, mit Zittern und Zagen. Pochen, Lärm, Gewehrkolbenstöße gegen die Tür. Bis endlich Frau Rost (Postvorsteher Rost wohnte in der Post, Bahnhofstraße 3) sich ein Herz fasste und den Amerikanern öffnete. Elf Mann lagerten diese Nacht im Wohnzimmer der Post. Sie hatten das beste Essen, alles was man sich wünschen konnte. Mutti und Hopfs hatten eine Heidenangst, doch ich ging beruhigt wieder runter in den Keller, hatte zuvor den Dolmetscher gespielt. Die Kinder, mein Bruder Martin und Ingetraud Hopf sind glücklicherweise die Nacht über nicht aufgewacht.

So brachte aber auch jeder Tag wieder neue Aufregung.

10. April 1945

Erst am 10. April drangen die Amerikaner in Tennstedt ein. Mein angehender Schwiegervater wurde dort noch am Gründonnerstag zum Volkssturm einberufen und kam später in Gefangenschaft.

20. April 1945

Große Wäsche eingeweicht. Durch den Umsturz ist so furchtbar viele Bettwäsche schmutzig geworden. Es war höchste Zeit, mal wieder alles sauber zu machen. Das Trockenwetter war saumäßig.

16. April 1945

Eine befreundete Familie zog zu dritt zu uns in die Bahnhofstraße für acht Tage, da sie ihre Wohnung räumen musste. Zwischendurch Feldarbeit bei Trenkelbachs geleistet (Oskar und Paula Trenkelbach, Goldner Ring 20 (jetzt Fam. Müller/Parchem)), Kartoffeln gelegt, Rübenkerne gelegt.

24. April 1945

Bob verlässt Großengottern für immer. Er fuhr nach Erfurt ins Lager (war am 22.4. bereits schon mal mit seinem Kamerad hingefahren). Heute kam er, um seinen Koffer zu holen. Bob muss tolles Reisefieber gehabt haben, denn er ging, ohne sich auch nur von einer Person unseres Hauses zu verabschieden und ohne seine fällige Miete zu zahlen.

12. April 1945

Martins Geburtstag ohne jeglichen Kartengruß. Zum ersten mal nach der Besatzung Kuchen gebacken.

08. Mai 1945

Oma Alma Nagel hat Geburtstag. Es gab sogar eine leckere Torte mit Cremefüllung.

Ende dieses Krieges: Deutschland hat bedingungslos kapituliert.

Wir hatten wieder einen Schlafgast.

09. Mai 1945

100 amerikanische Soldaten sind nach Großengottern gekommen. Sie wurden in der Schule untergebracht.

10. Mai 1945

- Himmelfahrt -

11. Mai 1945

Die Amerikaner belegen fünf große, schöne Häuser hier im Ort. Tante Else Hense muss auch wieder raus vom Denkmalsplatz Nr. 2 (jetzt Familie Steffen Baumgardt/Ingrid). Ich helfe Tante Else beim Auszug, Mutti hilft Frau Hopf in der Bahnhofstr. 1, die gerade einen Tag zuvor wieder ihre Wohnung eingeräumt hat. Kurt und Else Hense wohnen und essen bei uns und schlafen bei Ernst Tischer, Mülverstedter Straße 5, Lebensmittelgroßhandlung (jetzt Familie Oliver Krumben).

Eine befreundete Familie hat wiederum einen großen Teil ihrer Sachen bei uns untergestellt. Man kann noch soeben überall durch.

24. Mai 1945

Bei Familie Kurt und Elly Meinung, Obere Kirchstraße 21 (jetzt Gerald Schmidt) waschen für die Amerikaner. 6.00 Reichsmark Lohn dafür.

06. Juni 1945

Wir begannen zu Hause mit Kartoffelhacken.

06. - 08. Juni 1945

Kartoffelhacken. Gerade fertig damit und zu Hause angelangt, als es tüchtig anfang zu regnen.

11. Juni 1945

Die Amerikaner verlangten die Wohnung von Familie Hopf sauber zu machen. Zu viert Frau Hopf, Frau Hense, Elfriede Hill (Langensalzaer Str. 9 Familie Ludwig Hill) und ich gingen ran an die Arbeit.

12. Juni 1945

Antreten zum Fingerabdruck. Pro Haushalt gab es einen Zentner (50 kg) Briketts, abzuholen an der Bahn. Ich fuhr um 7.00 Uhr morgens mit hin und holte für die Familien Hopf und Hense.

13. Juni 1945

Wir bekamen einen Zentner Briketts von Fa. Werneburg ab Lager. Das ging ruhiger ab als an der Bahn.

04. Juni 1945

Noch einmal wusch ich bei Schades, Mülverstedter Str.1 (Einlegerei Fa. Reinhold Schade, später Rokofa, ehemaliger REWE Einkaufsmarkt). Diesmal war es mehr Arbeit, aber auch mehr Geld 8.00 RM.

11. Juni 1945

Zum ersten mal fährt wieder ein Zug. Wer hätte das für möglich gehalten, dass man ein volles Vierteljahr ohne Licht, Radio, Zeitung, Zug, Post usw. sein kann. Ich glaube, ich hätte den Menschen für verrückt erklärt, der es wagte, mir so etwas zu sagen. Man führte ein Leben wie „hinter dem Mond“.

10. Juni 1945

Ich habe Wäsche eingeweicht. Nachmittags gingen wir bei Trenkelbachs Rüben verziehen. Da spürte ich doch den armen Rücken.

11. Juni 1945

Onkel Oskar Trenkelbach ist aus dem Krieg heimgekommen.

20. Juni 1945

Wir wuschen unsere große Wäsche. Herrliches Trockenwetter. Die Sache ging sehr schnell vonstatten.

10. - 17. Juni 1945

Regenwoche.

25. Juni 1945

Die Soldaten aus dem Hause Hopf, Bahnhofstraße 1 sind fort. Wir stürzten uns sogleich dran, die Wohnung zu säubern. Es war aber auch genug Dreck darin. Von 14.00 Uhr bis 16.30 Uhr hatten wir zu tun.

26. Juni 1945

Die angesetzte Kartoffelkäfersuchaktion erstreckte sich fast bis nach Heroldshausen, es war dabei eine herrliche Gelegenheit zum Kirschen essen. Eben hörte ich, dass die Soldaten aus Hopf ihrem Haus heute Abend zurückkommen. Da war unsere Mühe gestern umsonst.

21. Juni 1945

Es hieß: „Die Malzfabrik ist frei, man kann hinein und Lebensmittel raus-holen“, (Malzfabrik war ein Marineverpflegungsmagazin). Die Amis wurden den Diebstahl gewahr, fuhren mit ihren Autos auf und schossen, nahmen die Frauen (23 rd. 20) mit nach Langensalza. Dort müssen sie die Mittelschule, das Russenlager scheuern oder Feldarbeit leisten. Die Bauern fuhren gleich wieder mit ihren Pferdewagen zur Malzfabrik und hatten ganze Säcke voll auf ihre Wagen geladen. Eine harte Strafe ruht auf allen Dieben, da sie sich am amerikanischen Staatsgut vergangen haben.

23. Juni 1945

Herr Felix Werneburg (Gurkeneinlegerei Fa. Alex. Seifert, später Otto Hermann) brachte uns einen Wagen Brikett. Da sagt man natürlich nicht nein. Also ging es ans Abladen, danach waren wir schwarz wie ein Neger.

24. Juni 1945

Hannelore Werneburg (Bischof), Lisbeth Heß (Tochter von Rudolf-Rudel Heß, Neue Straße), Grete Schade (Einlegerei Schade) und ich waren bei Inge Welker, Bahnhofstraße 9 (Tochter vom Dentist-Zahnarzt Armin Welker) zum Geburtstag eingeladen, ein Ami war ebenfalls als Gast eingeladen. Die Amis aus dem Hause von Familie Hopf kamen wohl zurück, aber nicht in dieses Haus, sondern wurden auf die anderen Wohnungen verteilt. Frau Hopf wohnt aber noch bei uns, weil die Sache trotzdem noch ziemlich unsicher scheint. Tagtäglich ist mit dem Fortgang der Amerikaner zu rechnen. Ich sage mir immer: Solange sie noch da sind, kommt niemand anderes her. Wir wissen, dass uns bei denen nichts passiert, doch wie wird es später mal sein?

25. - 30. Juni 1945

In diesen Tagen verrichten Mutti und Oma unsere Feldarbeit, Rüben ver-setzen, Kartoffeln hacken.

1. - 2. Juli 1945

Dauernd sitzen wir auf dem Sprung, die Häuser zu belegen bzw. die Wohnungen abzuschließen, sobald die Amerikaner die Häuser verlassen haben.

Teil II folgt



Etwa 1940 wurde das Foto aufgenommen von links: Erika Schulz (Schade), Margarete Schade (Voigt), Inge Welker, sitzend: Erika Tischer (Bischoff), Hannelore Werneburg (Bischof)

Die bräunlichen bzw. senffarbenen Uniformen und Uniformhemden der Amerikaner wurden von den Frauen und den Mädchen bei Meynung (Gurkeneinlegerei) und bei Schade (Gurkeneinlegerei) gewaschen. In den großen Höfen waren Wasserleitungen und große Bottiche vorhanden. Die verschmutzten Sachen mussten mit der Hand auf der Waschrumpel (Waschbrett) gewaschen werden.

Ingrid Baumgardt

Sonstiges

Mitteilungen des Landratsamtes des Unstrut-Hainich-Kreises

Baumaßnahme Erneuerung der Deckschicht im Zuge der K 510 vom Abzweig der B 176 bis zur Unstrutbrücke (Nägelsedt)

Der Unstrut-Hainich-Kreis muss als Baulastträger der K 510 den Straßenaufbau im Straßenabschnitt zwischen der B 176 und der Unstrutbrücke vor Nägelstedt erneuern.

Die Maßnahme wird in der Zeit vom 18.09. bis 27.10.2017 durchgeführt. Ab Montag, den 18.09.2017 wird die K 510 im genannten Abschnitt für den Gesamtverkehr voll gesperrt.

Die Vollsperrung wird voraussichtlich bis zum Bauende bestehen.

Aufgrund der Baumaßnahmen sind Fahrplanänderungen im Bedienggebiet von Salza-Tours erforderlich. Informationen zur Fahrplanänderung sind auf der Internetseite des Busunternehmens www.salzatours.de sowie bei den Busfahrern erhältlich. Wir bitten die Fahrgäste um Verständnis.

Auch in diesem Schuljahr werden die Schüler mit Obst und Gemüse versorgt

Ab dem 11. September werden die Staatlichen Grund-, Gemeinschafts- und Förderschulen des Unstrut-Hainich-Kreises wieder mit frischem Obst und Gemüse versorgt.

Der Landkreis beteiligte sich bereits zum 8. Mal an der Ausschreibung zum Europäischen Schulobst- und Gemüseprogramm.

Nach Erhalt des Bewilligungsbescheides durch das Land Thüringen erfolgte die Ausschreibung zu der Belieferung. Den Zuschlag erhielt Obst- und Gemüse Dietrich Mühlhausen.

In diesem Schuljahr beteiligen sich 21 Grund- und Gemeinschaftsschule und 2 Förderschulen mit insgesamt 3031 Schülern an diesem Programm. Die Bewilligungssumme beträgt 47.404,84 Euro für den Bewilligungszeitraum bis zum 31.03.2018.

Die Schulen werden nach einem Belieferungsplan angefahren und erhalten für 2 Wochentage ihre frische Kost in einem Gesamtwert pro Schüler von 0,68 Euro.

Um für die Kinder die gelieferte Ware schmackhaft aufzubereiten können viele Schulen auf ehrenamtliche Hilfe zurück greifen. Für dieses ehrenamtliche Engagement möchte sich der Kinderfreundliche Landkreis, der mit der Organisation dieses Förderprogramms betraut ist, recht herzlich bedanken.

Erfolgreicher Start für das Regionalmanagement Nordthüringen

Gemeinsam! Der Unstrut-Hainich-Kreis, der Kyffhäuserkreis und der Landkreis Nordhausen haben die Kooperation „Regionalmanagement Nordthüringen“ ins Leben gerufen. Ihr Zweck ist es, die regionale Wirtschaftsstruktur in Nordthüringen zu verbessern und zu stärken. Durch die enge Verzahnung von Abstimmungsprozessen sollen Synergien zwischen den Landkreisen erzielt werden.

Im Unstrut-Hainich-Kreis wurde, mittels eines Auswahlverfahrens, Antje Baumert mit dem Posten der Regionalmanagerin betraut. Die Mühlhäuserin ist seit dem 01.08.2017 für das innovative und in Thüringen erstmalig gestartete Regionalmanagement tätig. Vom Freistaat Thüringen und vom Bund wurden für den Aufbau des Regionalmanagements Nordthüringen Fördermittel in Höhe von insgesamt 600.000,00 € für einen Projektzeitraum von 3 Jahren aus Mitteln der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“ (GRW) des Freistaates Thüringen bewilligt. Den notwendigen Eigenanteil tragen die drei Landkreise anteilig.

Als Grundlage der Zusammenarbeit wurde bereits ein Regionalwirtschaftliches Entwicklungskonzept erarbeitet, das Zielstellungen festlegt und Handlungsfelder identifiziert. Zu den Handlungsfeldern gehören: Infrastruktur, Gewerbe und Wirtschaft, Arbeitsmarkt und Fachkräfte sowie weiche Standortfaktoren, z.B. Wohnen und Tourismus.

Die Geschäftsstelle des Regionalmanagements Nordthüringen hat ihren Sitz im Kyffhäuserkreis. Die jeweiligen, für den Landkreis zuständigen, Regionalmanager werden die Projektideen herausarbeiten. Sie haben ihren Sitz im eigenen Kreis. So auch Antje Baumert. Ihre ersten Wochen im neuen Amt waren geprägt von einem intensiven Studium der zahlreichen Projekte, die im Rahmen des vorhergehenden Regionalmanagements

der Unstrut-Hainich-Region realisiert wurden. Der Freistaat Thüringen unterstützte den Unstrut-Hainich-Kreis sowohl mit einem Regionalmanagement (2005-2008 und 2008-2011) als auch mit einem Regionalbudget in Höhe von insgesamt 1.800.000 Euro. Dieses stand in Höhe von 300.000€, jeweils aufgeteilt auf die Jahre 2011 bis 2016, als Projektfinanzierungsmittel zur Verfügung.

Mit den Akteuren der Wirtschaft und den Bürgern ins Gespräch zu kommen, wird jetzt die wichtigste Aufgabe für die Regionalmanager werden. Ein (neuer) Regionalmanagement-Beirat aus 15 Fachleuten empfiehlt der Lenkungsgruppe, die ihre nächste Sitzung am 18. September 2017 haben wird, dann die Projekte die über das Regionalbudget gefördert werden sollen.

Antje Baumert
Regionalmanagerin

Die Verbraucherzentrale informiert

Mit dem Austausch von Altgeräten Energie sparen

Neue Ökodesign-Anforderungen für Wärmespeicher und Heizgeräte
Erfurt, 07.09.2017



Ab dem 26. September 2017 gelten neue Standards für Heizungen und Warmwasserbereiter bei der Energieverbrauchskennzeichnung (EU-Label) und der Ökodesign-Richtlinie. Sie sollen die Energiesparpotentiale in privaten Haushalten mobilisieren. Oftmals sind veraltete Anlagen und Geräte der Grund dafür, dass die Energiekosten für Heizung und Warmwasser die Kosten für Strom übersteigen.

Die neuen Mindeststandards für Warmwasserspeicher und Heizgeräte ergänzen und aktualisieren die Maßstäbe, die bereits seit knapp zwei Jahren gelten. Horst Schilling, Energieberater der Verbraucherzentrale Thüringen, fasst die wichtigsten Punkte zusammen:

1. Wärmespeicher

Die wichtigsten Neuerungen:

- Wärmespeicher dürfen nur noch bis Effizienzklasse C vertrieben werden
- Die Energieeffizienz-Klasse A+ kommt hinzu

So erkennt der Verbraucher effektive Wärmespeicherung und eine gute Wärmeisolierung auf einen Blick.

„Die Qualität der Wärmedämmung eines Speichers beeinflusst die Warmhalteverluste“, erklärt Horst Schilling. So verliert ein Speicher mit der Effizienzklasse A rund 30 Prozent weniger Wärme als ein Speicher, der nur der Klasse „B“ genügt. „Bei einem 120-Liter-Speicher sparen Verbraucher im Jahr knapp 120 kWh und 10 Euro Heizkosten“, rechnet der Experte vor. Bei elektrischen Speichern kann der Kostenunterschied erheblich höher ausfallen.

2. Warmwasserbereiter

Auch für Heizgeräte, die das Wasser in Haushalten erwärmen, wird die Effizienzklasse A+ eingeführt. Da Elektroboiler generell einen hohen Stromverbrauch haben, empfiehlt die Energieberatung der Verbraucherzentrale, Elektroboiler durch elektrische Durchlauferhitzer auszutauschen. Noch günstiger ist eine zentrale Warmwasserbereitung, die mit Gas oder Öl betrieben wird. Verbundanlagen erhalten die Energieeffizienzklassen A+ bis G.

„Erfreulicherweise erfüllen die meisten Geräte auf dem Markt bereits diese Anforderungen“, resümiert Horst Schilling, und zieht Bilanz: „Oftmals weisen veraltete Heizgeräte und Warmwasserbereiter eine schlechte Energieeffizienz auf“. Daher führt ein vorzeitiger Austausch eines Altgerätes in vielen Fällen zu erheblichen Einsparungen. Allein die Verwendung von energieeffizienten Geräten ist allerdings noch keine Garantie dafür, dass die Anlage optimal läuft. „Die einzelnen Komponenten der Anlage müssen sinnvoll kombinierbar sein. Die Energieberater der Verbraucherzentrale helfen bundesweit unabhängig und kompetent weiter“, fasst der Energieexperte zusammen.

Der technische Fortschritt sowie die benötigte Zeit, Standards und Richtwerte umzusetzen, stellen für alle Beteiligten eine große Herausforderung dar. Die regelmäßigen Veränderungen in der Energieeffizienzkennzeichnung machen es besonders dem Verbraucher schwer, den Durchblick zu bewahren.

Die Energieberatung der Verbraucherzentrale beantwortet alle Fragen hierzu und zum effizienten Einsatz von Energie in privaten Haushalten: online, telefonisch oder in einem persönlichen Beratungsgespräch. Sie informiert anbieterunabhängig und individuell. Für einkommensschwache Haushalte mit entsprechendem Nachweis sind die Beratungsangebote kostenfrei. Mehr Informationen gibt es auf www.verbraucherzentrale-energieberatung.de oder unter 0800 - 809 802 400 (kostenfrei).

In Mühlhausen findet die Beratung in der Felchtaer Straße 37 statt. Eine Terminvereinbarung für Mühlhausen ist auch möglich unter 0361 555140.

Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie.

Veranstaltungen im AWO Familienzentrum

für den Monat Oktober

montags

- 10:00 Uhr Kangatraining mit Marlen -
du wirst fit & dein Baby mit!
Anmeldung unter: marlen@kangatrai-
ning.de
- 10:00 Uhr Eltern-Kind-Gruppe „Krümelzwerge“
Steighocker
- 13:30 Uhr Tanzfreizeit ... Mitmachtänze für Jung & Alt
... und jeder kann allein kommen!
Kursleitung Ute Zöllner
- 18:00 Uhr Line Dance



dienstags

- 10:00 Uhr Eltern-Kind-Gruppe „Sommerkinder“
Bilderbuchbetrachtung: Bauernhof
- 17:00 Uhr Seniorensport
- 18:30 Uhr Frauensport
- 20:00 Uhr Sport mit Anja

mittwochs

- 09:30 /
13:00 Uhr PEKiP ~ Prager-Eltern-Kind-Programm
Spiel- und Bewegungsanregungen für Kinder im 1.
Lebensjahr
Neuer Kurs startet am 10.01.18
- 13:30 Uhr Tanzfreizeit ... Mitmachtänze für Jung & Alt
... und jeder kann allein kommen!
Kursleitung Ute Zöllner
- 14:00 Uhr Rommeenachmittag
- 16:00 Uhr 25.10. Kinderturnen - TH der Förderschule

donnerstags

- 09:00 Uhr Musikgarten für Kinder
bis zum 18. Lebensmonat Neuer Kurs startet am
26.10.17
- 09:00 Uhr „Stricklieselstammtisch“
- 10:00 Uhr Eltern-Kind-Gruppe „Herbstzauber“
„Jgels machen Sonntagsfrüh ...“
- 13:00 Uhr Geburtsvorbereitungskurs
mit der Hebamme Laura Charlotte Richter

freitags

- 10:00 Uhr Eltern-Kind-Gruppe „Zwergentreff“
Greifübungen
- 20:00 Uhr Tanzkurs

Kontakt: Rita Seeber

Tel. 03603-891676 * familienzentrum@awo-lsz.de



Impressum

Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft „Unstrut-Hainich“ Großengottern

Herausgeber: Verwaltungsgemeinschaft „Unstrut-Hainich“
Marktstraße 48, 99991 Großengottern

Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43,
98704 Langwiesen, info@wittich-langwiesen.de, www.wittich.de,
Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21

Verantwortlich für amtlichen Teil: für die Verwaltungsgemeinschaft
der Gemeinschaftsvorsitzende für die Gemeinden die Bürgermeister

Verantwortlich für den Anzeigenteil: David Galandt – Erreichbar unter der An-
schrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine
Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet
werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allge-
meinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigen-
preisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von
uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso
wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine ge-
naue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen.

Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Verlagsleiter: Mirko Reise

Erscheinungsweise: 14täglich, kostenlos an alle Haushalte
im Verbreitungsgebiet Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von
2,50 € (inkl. Porto und 7% MWSt.) beim Verlag bestellen. Die Ausgabe des Amts-
blattes kann auch im Internet unter der Adresse www.lw-aktuell.de aufgerufen
werden.

25. Thüringer Tage der
jüdisch-israelischen
Kultur

Mittwoch, 25. Oktober 2017

10.00 Uhr 3K – die Theaterwerkstatt

„Der überaus starke Willibald“

Puppentheater für Kinder ab 6 Jahre
Gastspiel des Theater der Jungen Welt, Leipzig



Als Puppenbühne dient ein alter Ford Anglia. In diesem „Haus der Menschenriesen“ lebt ein Mäuserudel fidel und zufrieden. Jede Nacht hat es freien Zugang zur Speisekammer – allein an die Köstlichkeiten im »Mäusehimmel« kommt es nicht heran. Taucht einmal ein Problem auf, wird es ausführlich besprochen: Jede Mäusestimme wird gehört. Doch was ist, wenn eine getigerte Katze ums Haus schleicht und schnelles Handeln lebenswichtig ist? In einem Moment der Verunsicherung putscht sich der »überaus starke« Willibald an die Macht. Doch nach einiger Zeit werden unzufriedene Stimmen laut. Ein Sündenbock muss her! Willibald findet ihn in einer Albino-Maus: Lillimaus ist schuld an allem, was schiefliegt. In die Bücherregale verbannt, hat Lillimaus kaum etwas zu essen, aber sie beginnt in den Büchern der Menschenriesen zu lesen. Kann sie mit diesem Wissen, dem immer rabiater werdenden Regiment des Despoten Einhalt gebieten?

In seinem Werk setzt sich Willi Fährmann immer wieder mit den Erfahrungen aus nationalsozialistischer Herrschaft und Themen wie Unterdrückung von Andersartigkeit oder die Furcht vor Minderheiten sowie deren Ausgrenzung auseinander. Dass er diese für junges Publikum zugänglich macht, ist sein besonderes Verdienst, für das er mehrfach ausgezeichnet wurde.

(Veranstalter: Förderverein für jüdisch-israelische Kultur in Thüringen e.V. in Zusammenarbeit mit 3K - Die Theaterwerkstatt)

Eintritt: 3,50 EUR pro Person
ab 10 Personen Gruppenrabatt: 3,- EUR pro Person



Kartenvorbestellungen und weitere Informationen:
3K-Kunst, Kultur, Kommunikation e. V.
Unter der Linde 7, 99974 Mühlhausen
Tel.: 03601-440937
Internet: www.3k-theaterwerkstatt.de
E-Mail: post@3k-theaterwerkstatt.de